

der Welt

Frauentypen des Globus

d'Ora-Benda-Wien, Lehnerdt & Landrock, Betram
Paramount, Eichberg-Film, Presse-, Atlantic Photo

Auch daß die Bewohnerinnen südlicher Länder kleiner sind und oft schlechtere Beine haben als die Frauen der nördlicher gelegenen Gegenden, ist eine mit Vorsicht aufzunehmende Behauptung, die — insbesondere bei den oberen Gesellschaftsschichten — keinesfalls zutrifft.

Daß man im Süden mehr schwarzhaarigen Frauen begegnet als im Norden, ist klar. Deutsche, Engländer, Skandinavier, Nordamerikaner haben blonde Frauen — Frankreich, Italien, Spanien, Südamerika und der Balkan schwarze. Deswegen gibt es trotzdem genügend schwarze Engländerinnen und blonde Italienerinnen

Wenn man die Blütenlese von Frauentypen betrachtet, die wir hier unseren Lesern auftischen, so wird man unwillkürlich nachdenklich. Wie grundverschieden muß doch der Geschmack der Völker, der Rassen, der Individuen sein, wenn all diese schönen Menschengebilde begeisterte Liebhaber finden. Man sagt, daß die Gegensätze sich anziehen. Das ist nicht auf den Geschmack an Frauen anzuwenden. Denn wohl wird mal ein Italiener oder Spanier in rasender Liebe zu einer Frau mit blondem Goldhaar entflammen — er kehrt bestimmt wieder zu seiner schwarzgelockten Schönen zurück, die das Idol seines Landes ist. Und der nordische Recke, der über dem Lächeln der südlichen Carmen seine weißblonde Dagmar vergaß, steht eines Tages unweigerlich wieder reuevoll vor ihrer Tür. Da jedes Land auf die Schönheit und den Reiz seiner Frauen schwört und in seinen Dichtern berufene Vertreter gefunden hat, wollen wir an Hand

Inderin (Devika Rai)

